

Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf  
Pressekonferenz am 08. März 2023

# Pressekonferenz Elektromobilität in Düsseldorf



Landeshauptstadt Düsseldorf

**Düsseldorf** Nähe trifft Freiheit

# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

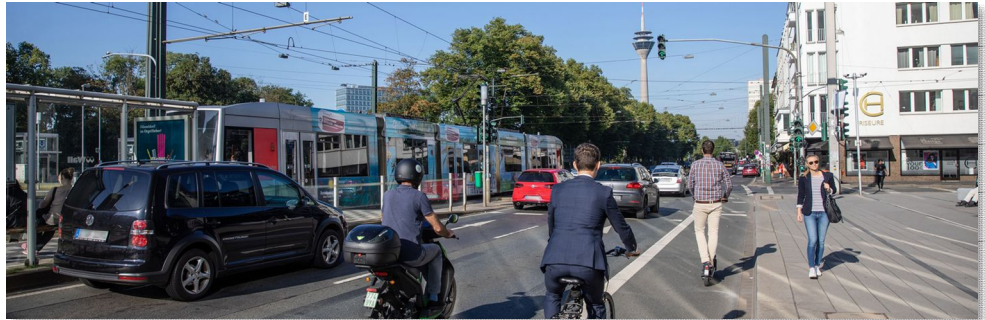
### Mobilitätsplan D

- Zielkonzept: Forcierung der Energiewende im Verkehr - durch Zieldimension „Verkehrsbedingte Belastungen senken, gesunde Lebensräume schaffen“



### Klimaneutralität

- Ziel: Klimaneutralität bis zum Jahr 2035 (gemäß Ratsbeschluss)
- Sektor Verkehr:  
Neben der Reduzierung des Kfz-Verkehrs hat die sog. Dekarbonisierung eine Schlüsselrolle



# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Handlungskonzept E-Mobilität:

- Elektromobilität weiter voran bringen
- Landeshauptstadt Düsseldorf als Vorbild und Impulsgeber
- Definition von Handlungsfeldern mit den dazugehörigen Bausteinen
- Das Handlungskonzept wurde am 22. März 2018 vom Rat der Stadt verabschiedet und befindet sich zurzeit in der ersten Fortschreibung.



# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Baustein Ladeinfrastruktur:

#### Ziele:

- Ladeinfrastruktur sowohl in den hoch verdichteten Gründerzeitvierteln der Innenstadtbezirke als auch in den Randbereichen der Stadt im öffentlichen Raum ausbauen
- Ladeinfrastruktur im öffentlich zugänglichen Raum (z.B. Tankstellen, Kundenparkplätze) ausweiten. Hierzu geht die Stadt aktiv auf Unternehmen zu.





# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Historie

- 2009: Installierung der ersten öffentlich zugänglichen Ladesäule am Carlsplatz  
  
Inbetriebnahme durch Kooperation der Landeshauptstadt Düsseldorf, Stadtwerke Düsseldorf AG und Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG als Betreiberin des Parkhauses Carlsplatz
- 2015: Installierung der ersten Ladesäule im öffentlichen Straßenraum durch die Stadtwerke Düsseldorf AG an der Frankenstraße



# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### **Ratsbeschluss April 2021 (Auszug):**

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. ein Konzept zu erstellen, das zeigt, wie in Düsseldorfer Stadtquartieren im öffentlichen Raum jährlich mindestens 300 Ladestationen für Elektrofahrzeuge errichtet werden können. Dabei sollen die Quartiere identifiziert werden, in denen der größte Bedarf besteht, insbesondere in den Gründerzeitvierteln.
2. ein Konzept zu erstellen, wie in der Landeshauptstadt an den Hauptzufahrtsstraßen ein Ring aus Schnellladestationen entstehen kann. Dabei soll eine Verknüpfung mit dem weiteren Ausbau von Park-&-Ride-Anlagen - auf Düsseldorfer Stadtgebiet ebenso, wie in regionalen Kooperationen mit benachbarten Kommunen - in die Untersuchung einbezogen werden.

# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur in Düsseldorf

ca. 400 Ladepunkte der SWD AG im öffentlichen Straßenraum inkl. MobilitätStationen (z.B. Bachplätzchen, Friedensplätzchen) (Quelle: Stadtwerke Düsseldorf, Februar 2023)

ca. 560 Ladepunkte im öffentlich zugänglichen Raum (SWD, ARAL, Shell, Aldi, Edeka etc.), davon ca. 200 Ladepunkte der SWD AG, 360 anderer Betreiber (Quelle: Bundesnetzagentur, Stand: Dezember 2022)

Davon insgesamt 85 Schnellladepunkte



# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Ziele zum Ausbau der Ladeinfrastruktur

- Mehr als 1.000 Ladepunkte bis Ende März 2023
- Ca. 2.500 Ladepunkte bis Ende 2024
- In allen 50 Stadtteilen der Landeshauptstadt wird mindestens eine Ladesäule durch die SWD AG in Betrieb genommen
- LHD ist mit vielen Unternehmen (ARAL, Shell, Discounter, Supermärkte etc.) in engem Austausch, um mit den Firmen den Aufbau von Ladeinfrastruktur im öffentlich zugänglichen Raum abzustimmen und sie zu ermutigen, weitere Ladeinfrastruktur auf ihren Kundenparkplätzen zu installieren



# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Definition des Raums für Ladeinfrastruktur

#### Öffentlicher Raum:

- Allgemeine Straßenverkehrsfläche
- Für jeden uneingeschränkt zugänglich

#### Öffentlich zugänglicher Raum:

- z.B. Kundenparkplätze von Supermärkten, Tankstellen oder Parkhäuser
- GGfs. zeitlich nur eingeschränkt nutzbar und mit Parkgebühren belegt

#### Privater Raum:

- Alle Flächen an privaten Wohnhäusern, in Tiefgaragen oder Carports
- Auch die Parkplätze für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den Firmenparkplätzen

→ **Zurzeit finden ca. 70 % aller Ladevorgänge im privaten Raum statt**



# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

Pressekonferenz am 08. März 2023

## Elektrofahrzeuge in Düsseldorf

**23.141** E-Fahrzeuge in Düsseldorf zugelassen

**9.636** BEV (Batterie-elektrische Fahrzeuge)

**13.464** PHEV (Plug-in-Hybride)

**41** BZ (Brennstoffzellen Fahrzeuge)

Hierbei gewerblich zugelassen:

**6.217** BEV

**10.560** PHEV

**27** BZ

Gesamtfahrzeugbestand **382.530**.

Der E-Fahrzeuganteil liegt bei ca. **6%**

Quelle: Amt für Einwohnerwesen, Stand: 01. Januar 2023



Düsseldorf Nähe trifft Freiheit



# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023



## Elektrofahrzeuge im städtischen Fuhrpark

Anteil Elektrofahrzeuge (ohne E-Bikes)

- z.Z. rund **39 %** (PKW und Transporter)
- 113 reine Elektro-Pkw
- 11 Plug-in Hybrid-Pkw,
- 15 Elektro-Roller,
- 2 Brennstoffzellenfahrzeuge

**Ziel 50 %**

d.h. ca. 180 Elektrofahrzeuge bis Ende 2023  
(bezogen auf PKW und Transporter)

# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Fördermöglichkeiten für Ladeinfrastruktur

#### 1. Bund

- Fördert z.Z. keine Ladeinfrastruktur für Unternehmen
- Förderung ist Ende 2022 ausgelaufen
- neuer Förderaufruf ist geplant



# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Fördermöglichkeiten für Ladeinfrastruktur

#### 2. Land Nordrhein-Westfalen

Förderprogramm progres.nrw:

a) Nicht öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur

Gefördert werden: Erwerb, Errichtung, Netzanschluss von stationärer, steuerbarer, fabrikneuer Ladeinfrastruktur mit einem oder mehreren Ladepunkten

Fördergegenstände: u.a. Ladesäule, Netzanschluss, Ladesäulenmanagement, Fundament, Parkplatzmarkierung

Fördervoraussetzung: Ökostrom

Förderhöhen: von 1.000,- € - 1.500,- € für Ladesäulen <50 Kilowatt; 200,-€/KW - 250,-€/KW für Ladesäulen >50 Kilowatt

- Fördert z.Z. keine Ladeinfrastruktur für Unternehmen
- Förderung ist Ende 2022 ausgelaufen, neuer Förderaufruf ist geplant

# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Fördermöglichkeiten für Ladeinfrastruktur

b) Ladeinfrastruktur im öffentlich zugänglichen Raum

Fördergegenstände und Voraussetzungen s. oben  
Förderhöhen: 1.500,- € für Ladesäulen < 50KW;  
250,-€/KW für Ladesäulen >50 KW



# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Fördermöglichkeiten für Ladeinfrastruktur

#### 3. Landeshauptstadt Düsseldorf

Förderprogramm "Klimafreundlich wohnen und arbeiten"

Fördergegenstand: Wandladestationen, die mit Ökostrom betrieben werden

Förderhöhe: 50% der Gesamtkosten bis max. 2.000,-€

Bisher wurden 159 Förderanträge für Wallboxen ausbezahlt.

*Quelle: Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz, Februar 2023*

# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### **Beschilderung nach Straßenverkehrsordnung StVO** **Stand: 01.03.2023**

Das Parken an dieser Stelle ist auf elektrisch betriebene Kraftfahrzeuge (PLUG-IN-Hybrid bzw. vollelektrisch) begrenzt

Das Kraftfahrzeug muss geladen werden

Es besteht eine Höchstparkdauer von vier Stunden. Die Parkscheibe muss ausgelegt werden





# Ladeinfrastruktur in der Landeshauptstadt Düsseldorf

## Pressekonferenz am 08. März 2023

### Überwachung der Ladesäulen im öffentlichen Straßenraum

- Durch die Änderung der StVO im April 2020 gibt es für Elektrofahrzeuge eigene Funktionsflächen, auf denen nur Fahrzeuge mit einem "E"-Kennzeichen abgestellt werden dürfen
- Nach erneuter Novelle der StVO im November 2021 hielten die entsprechenden Verwarnungsgelder Einzug in den Bußgeldkatalog. Zudem können Fahrzeuge ohne "E"-Kennzeichen auf diesen Flächen abgeschleppt werden
- Eine erneute Schwerpunktaktion zur Überwachung der Funktionsflächen für Elektrofahrzeuge ist vom 13. – 19. März 2023 geplant



# Düsseldorf

Nähe trifft Freiheit

Herausgegeben von:



Landeshauptstadt Düsseldorf